



Vizepräsidium, Bergwerkstrasse 57, 7320 Sargans (043 540 40 00 / rolf.kuehni@kibust.com)

---

## Verein CH: Jahresbericht 2021

Geschätzte Mitglieder unseres Vereins

Auch im Jahr 2021 war das Corona-Virus weltweit wie auch in Peru das beherrschende Thema. Hinzu kam in Peru eine noch grössere wirtschaftliche und politische Instabilität als früher. Dies hing zusammen mit der Wahl den neuen Präsidenten, Pedro Castillo, der mit links-populistischer Propaganda eine minimale Mehrheit gewinnen konnte. Es stellt sich seither die Frage, ob Peru ähnliche Wege gehen wird wie Venezuela (Hinweis September 2022: Bisher scheinbar nicht).

Ende 2021 hatte der Verein 45 Mitglieder.

Im Laufe des Jahres verabschiedete sich Linda Kühni aus dem Vorstand, da sie sich beruflich vor neue Herausforderungen gestellt sah. Als potentielle Nachfolgerin übernahm Irina Reichmuth deren Aufgaben. Sie kennt Estación Esperanza seit den Anfängen. Im Jahr 2016 waren sie und eine weitere junge Frau unsere ersten Volontärinnen. Sie nimmt seit Sommer 2021 ohne Stimmrecht an den Vorstandssitzungen teil und wird anlässlich der GV 2022 zur Wahl vorgeschlagen.

Trotz "COVID 19" fielen die Spendeneingänge wiederum grosszügig aus und ermöglichten der Projektleitung in Peru die Umsetzung wichtiger Ziele (vgl. Jahresbericht Projektleitung). Dafür sind wir von Herzen dankbar. Zugenommen hat vor allem die Unterstützung durch institutionelle Donatoren wie Stiftungen u.ä. Dies ist einem proaktiven Fundraising zu verdanken.

Innerhalb des Vorstands sind die Aufgaben (Ressorts) wie folgt verteilt:

- Präsidium: David Stengel
- Finanzen: Daniel Bützberger
- Protokoll / Postbetrieb: Dorothee Müller
- Fundraising: Frans Tromp
- Volontärinnen + Volontäre / Veranstaltungen: Irina Reichmuth (vorher Linda Kühni)
- Vizepräsidium / Public Relation: Rolf Kühni

### **Aktivitäten**

- Am 22. August 2021 fand in Stäfa die 7. Mitgliederversammlung statt. Dabei waren auch Miriam und Carlos Bernales-Kühni mit den beiden Pflegeöchtern Angie und Flor. Miriam

stand kurz vor der Geburt ihres ersten Kindes. Am 24. September erblickte Mael in Männedorf das Licht der Welt.

- Der Vorstand traf sich 2021 zu vier Sitzungen, zwei davon online. Er verantwortete folgende Aufgaben:
- Vorbereitung und Durchführung des Informations-Anlasses in Stäfa
- Vorbereitung und Durchführung Benefiz-Konzert 9. November
- Korrektur und Versand der Rundbriefe aus Peru
- Klärung finanzieller Fragen allgemein und mit der Schweizerischen Missionsgemeinschaft
- Vertragsabschlüsse zu den neuen Liegenschaften (vgl. Jahresbericht Projektleitung)
- Fundraising und Führung der Spender\*innen-Liste (Anträge an und Kontakte mit institutionellen Spendern)
- Finanzierung aussergewöhnlicher Projektausgaben sowie der Projekt-Spesen
- Bereitstellung von Informationen für die Website [www.estacion-esperanza.com](http://www.estacion-esperanza.com)

### **Dank**

An dieser Stelle gebührt verschiedene Leute ein grosses Dankeschön. Namentlich seien erwähnt:

- Daniel Skvaro für die tolle Gestaltung und Führung unserer Webseite
- Elwira Zuberbühler für die Betreuung unserer Verkaufs-Gegenstände
- Linda Kühni für die unermüdliche, jahrelange Vorstandsarbeit
- Conny Plüss für die Rechnungsprüfung - seit "Urzeiten"
- David Stengel für seine liebevolle Arbeit als Vereinspräsident
- Allen, die etwas zum guten Gelingen des Info-Nachmittages beitrugen

Auch die übrigen Vorstandsmitglieder setzten (und setzen) sich mit grossem Engagement für "Estación Esperanza" ein. Sie ermöglichen damit unserer Projektleitung und dem Team in Ventanilla, sich optimal auf die operativen Aufgaben zu konzentrieren.

Und überhaupt: Danke euch allen für alle Unterstützung in verschiedenster Hinsicht: Durch finanzielle Unterstützung, durch praktische Mithilfe in verschiedensten Bereichen, durch das Einstehen mit guten Gedanken und im Gebet.

Sargans, anfangs September 2022



Rolf Kühni  
Vizepräsident